

## Zeitgeist

- Die Zeit damals Vorausbild auf die **Zeit des Endes** (Mt 24,37-44)
- Noah ein Bild des **gläubigen Überrestes**
- Grenzen göttlicher **Ordnung** überschritten (Jud 6; 2. Pet 2,4)
- **Vermischung** verunreinigt und beschleunigt Gericht (Röm 1,18ff)
- Was in der **Welt** ist... (1. Joh 2,15-17)
  - Lust der Augen – „sahen, dass sie schön waren“
  - Lust des Fleisches – „nahmen sich, die sie irgend erwählten“
  - Hochmut des Lebens – „das sind die Helden“

## Das Urteil Gottes

- „Und der Herr sah, dass die **Bosheit** des Menschen groß war auf der Erde und alles Gebilde der Gedanken seines Herzens nur **böse** den ganzen Tag.“ (1. Mo 6,5)
- Die **Langmut** Gottes gibt 120 Jahre Frist
- **Gericht** an Voraussetzungen gekoppelt (1. Thes 5,1; 2. Thes 2,3)
- „**verdorben** und voll **Gewalttat**“ (2. Tim 3,1-9.13; 1. Joh 5,19)
- Hat Gott sich **geirrt** (1. Sam 15.10.29) ? **Nein:**
  - Es **reute** den HERRN – ER ist **Licht**
  - Es **schmerzte** ihn in sein Herz hinein – ER ist **Liebe**
- Der Mensch lebte **am Ziel vorbei** (Kol 1,16; Röm 3,12)

*„Durch Glauben bereitete Noah, als er einen göttlichen Ausspruch über das, was noch nicht zu sehen war, empfangen hatte, von Furcht bewegt, eine Arche zur Rettung seines Hauses, durch die er die Welt verurteilte und Erbe der Gerechtigkeit wurde, die nach dem Glauben ist“ (Heb 11,7).*